

**Zeitschrift:** Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung  
**Band:** 30 (1963)  
**Heft:** 5-6

**Vereinsnachrichten:** Mitgliederliste = Liste des membres

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

hörigen altdeutschen oder mittelhochdeutschen Namenformen bekannt sind. Sehr oft ist auch regional mit verschiedenen Bedeutungen zu rechnen. Einige Beispiele, die die Schweiz berühren, mögen hier folgen (unter Weglassung der Quellenangaben und der Verbreitungstatistik nach Adreßbüchern um 1930). *Schweizer*, -tz-, von dem Landsnamen. Die Bedeutung «Melker», «Viehwärter» ist viel jünger, 1297 Cuonr. dictus Swizzer. 1308 Ortolf Schweizer urk. zu Wien. *Zweifel*. 1. Übername = unentschlossener Mensch, von mhd. zwifel = Wankelmut, Unbeständigkeit. 1525 Thomas Z., Stadtschreiber zu Rothenburg o. d. T. 2. Zuweilen spielt Zwifel, Zwiwel = Zwiebel mit herein, z. B. 1350 Herm. Zwivil, Bürger zu Fritzlar. 3. Damit hängt wohl auch der Örtlichkeitsnamen Zweifel zusammen, z. B. 1537 Contz vom Zweifel, Keller zu Hilsbach (Sinsheim). *Zweig(l)er*. Berufsname = Obstgärtner zu mhd. zwigen = propfen, pflanzen. 1293 Chuonrat der Zwiger, zu Illnau (Zürich). 1391 Joh. Zweigher, Schultheiß (praetor) zu Baden (Schweiz). *Zweikopf*, *Zwie-*. Übername von dem Doppelbecher, dessen hohler Fuß wieder einen Becher darstellt. 1506 ist im Thurgau der Familienname Zweikopf. *Zweidel*. Übername = unverträglicher Mensch, von mhd. zweinen = sich entzweien. 1395 Hans Zwandel zu Kaiserstuhl im Klettgau. *Zweipfennig*, *Zwe(e)n-*. Übername von einer Abgabe. 1279 zu Embrach (Zürich) ein freier Bauer Zwenpfennig. 1308 der Twepennigh, Bürger zu Hannover. Die *Zollikofer* leiten sich von einem Ortsnamen Zollikofen her, jedoch nicht von Z. bei Bern, sondern von einem ehemaligen Weiler bei Landschlacht (Thurgau).

Die beiden Bände sind heute zweifellos *das* Standardwerk über die deutschen Familiennamen. Gleichwohl fehlen viele bei P. Oettli, Deutschschweizerische Geschlechtsnamen, erklärte Namen, die in den herangezogenen Quellenwerken nicht vorkamen, für die vielleicht eine frühe Quelle überhaupt nicht bekannt ist. Der Verlag plant Ergänzungslieferungen, und stellt Meldekarten gerne kostenlos zur Verfügung. (Postfach 310, 6250 Limburg/Lahn.) Sp.

#### MITGLIEDERLISTE — LISTE DES MEMBRES

##### *Aufnahmen — Admissions*

(unter Vorbehalt von § 5 der Statuten — sous réserve du § 5 des statuts)

Pierre-Arnold Borel, Négociant en textiles, 8 chemin de Belle Combe,

La Chaux-de-Fonds.

Eduard Frei, Maschinenschlosser, Bürglenstraße 39, Thun.

Württembergische Landesbibliothek, Postfach 769, Stuttgart I.

Dr. L. Schieble (Dr. iur., Assessor), Pochgasse 32, 78 Freiburg-Zähringen.

##### *Austritte — Démissions*

G. Sattinger, Osnabrück; Dr. A. Ferrero, Genève.

##### *Gestorben — Décédés*

H. Laubscher, Gimmeldingen, Deutschland, † 15. 11. 1962; Dr. O. Widmer, St. Gallen; H. Aemisegger, Eschlikon, † 15. 1. 1963; E. F. Hoffmann, Basel, † 19. 4. 1963; E. Hersperger, Erstein (Bas Rhin), † 4. 3. 1963; F. Holzach, Basel, † Mai 1963.

---

*Redaktion:* Dr. Alfred von Speyr, Hergiswil (NW). — Jährlich 12 Nummern

*Druck und Inserate:* Buchdruckerei J. Wallimann, Beromünster